

LANDRATSAMT REUTLINGEN
Den 09.12.2011

KT-Drucksache Nr. VIII-0362/5

für den Kreistag
-öffentlich-

Tischvorlage



**Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 des Landkreises
Reutlingen und des gemeindefreien Gebiets "Gutsbezirk Münsingen"
Sozialticketkonzept**

Zu dem im Betreff genannten Beratungsgegenstand wurde umseitiger

A n t r a g der Gruppierung DIE LINKE

eingereicht.

Die Linke im Kreistag
Petra Braun-Seitz, Thomas Ziegler
Entenhof 24, 72768 Reutlingen
(Absender)

An den
Vorsitzenden des Kreistags
Herrn Landrat Thomas Reumann
Bismarckstraße 47
72764 Reutlingen

Haushalt 2012 – Antrag zum

Ergebnishaushalt

Investitionen

Stellenplan

Bezug auf (KT-Drucksache, Produktgruppe o. ä.):

THH10 Verkehr und ÖPNV
Sozialticketkonzept für den Landkreis Reutlingen

Antrag:

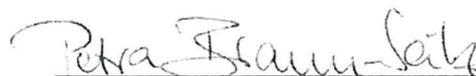
Die Verwaltung des Landkreises Reutlingen wird beauftragt, ein Konzept für die Einführung eines Sozialtickets, notfalls begrenzt auf den Landkreis Reutlingen, zu erarbeiten und zu prüfen. Der Ticketpreis ist auf die anteiligen Kosten für Verkehrsleistung im Rahmen der Bedarfssätze des ALG II zu begrenzen. Mögliche Kosten für das Sozialticket sowie Chancen durch Gewinnung zusätzlicher ÖPNV-Nutzer sollen dargestellt werden.

Für die Erarbeitung des Konzepts wird im HH 2012 im THH 10 der Betrag von 10.000 € eingestellt.

Begründung/Deckungsvorschlag (ggf. Fortsetzung Rückseite):

Im THH 10, 54.70 ist als strategisches Ziel „Schaffung, Erhaltung, und Ausbau eines möglichst bedarfsgerechten, guten ÖPNV-Angebots im Landkreis Reutlingen“ genannt, bzw. „Sicherstellung der Mobilität“. Mobilität hat jedoch auch eine soziale Komponente. Mobilität gehört zur Teilhabe an der Gesellschaft und setzt voraus, dass räumliche Distanzen von jedem Menschen überwunden werden können. Durch die Höhe der Naldofahrpreise ist es für viele Menschen mit geringem Einkommen nicht möglich, den ÖPNV so oft wie gewünscht zu nutzen. Beschränkung auf den Radius der fußläufigen Erreichbarkeit ist die Folge. Dies bedeutet alltäglichen Ausschluss aus dem kulturellen, politischen und kulturellen Leben, insbesondere im ländlichen Bereich. Dazu kommt, dass auf dem Land auch günstige Einkaufsmöglichkeiten wie große Supermärkte oder Tafelläden ohne ÖPNV nur schlecht erreicht werden können.

Reutlingen, 04.12.2011
(Ort, Datum)


(Unterschrift)